



## Jahresbericht 2025 der Regionalgruppe Distanzreiter Zentralschweiz

Das Jahr 2025 war für unsere ZEN-Community ein Jahr voller Begegnungen, sportlicher Höhepunkte und unvergesslicher Momente. Wir blicken mit Stolz und Dankbarkeit zurück.

Mitte Januar starteten wir mit einem besonderen ZEN-Höck in Wasen im Emmental. Statt im Restaurant feierten wir die Meisterschaft 2024 in gemütlicher Atmosphäre. Organisiert von unserer ZEN-Meisterin 2023, genossen wir ein köstliches Raclette bei lebhafter Stimmung. Meister, Grooms und unsere treuen Vierbeiner wurden geehrt, und dank grosszügiger Sponsoren gingen alle mit schönen Erinnerungen und kleinen Überraschungen nach Hause. Ein Abend voller Freude und Gemeinschaft, der uns motivierte, auch 2025 mit Elan zu starten.

Auf Anfrage von Karin Eberhard (DVE) organisierte ich Ende Februar einen Trainingsritt für alle ZEN & DVE-Mitglieder sowie weitere Interessierte. Der Trainingsritt wurde mit einem Challengeritt kombiniert. Die Strecke in Roggliswil bot dafür perfekte Bedingungen.

Im März begann die ZEN-Challenge – ein absoluter Höhepunkt im Jahreskalender. Mit 58 Anmeldungen war die Spannung gross und auf Facebook konnte man die Entwicklung mitverfolgen. Anfang 2026 werden die 24 erfolgreichen Challenge-Reiter mit einer exklusiven Plakette geehrt – ein Zeichen für Ausdauer und Teamgeist.

Mitte März trafen wir uns bei Therese Braun und Thomas zu einem gemütlichen Spaghettiplausch und ZEN-Höck. In entspannter Runde erfuhren wir spannende Details über die Transgermania und die Herausforderungen bei Mehrtagesritten. Ein lehrreicher und unterhaltsamer Abend, der uns allen in Erinnerung bleibt.

Anfang April trafen wir uns zur ZEN-Challenge in Herzogenbuchsee (BE). Das Wetter war zwar kühl – ein paar Tage zuvor hatten wir noch frühlinghafte Wärme –, aber die Stimmung war grossartig! Gemeinsam genossen wir die schöne Strecke und einige wagten sogar ein erfrischendes Bad im Bächli mit ihren Pferden. Ein unvergesslicher Moment, der für viel Spass sorgte!

Anfang Juni hätten wir eigentlich einen schönen Ausritt bei Susanne Koch geniessen dürfen. Leider war zu diesem Zeitpunkt niemand von uns verfügbar. Susanne und Sonja haben die Gelegenheit genutzt und sind stattdessen die Challenge-Etappe in Winikon geritten.

Trotzdem wurden wir herzlich eingeladen – und zwar im Juni und Juli – zum ZEN-Höck bei Susanne im Restaurant Forst in Thunstetten. Bei einem gemütlichen Apéro oder einem feinen Znacht haben wir viel geplaudert: Über unsere Pferde, die Ausrüstung und alles, was uns sonst noch bewegt. Es war einfach schön, zusammenzukommen und Zeit miteinander zu verbringen.

Mitte Juli stand dann unser traditionelles Galopptraining mit Judith Imhof in Holziken (AG) auf dem Programm. Die Teilnehmer waren begeistert und konnten wertvolle Tipps mitnehmen. Trotz eines kleinen Zwischenfalls verlief das Training erfolgreich, und alle fühlten sich gut vorbereitet für die kommenden Ritte.

Ende September hätten wir eigentlich unseren Jura-Ritt durchgeführt. Leider war unsere Organisatorin Petra Fritschi zu dieser Zeit im Ausland, sodass wir beschlossen haben, den Ritt auf 2026 zu verschieben.

Mitte Oktober durften wir dann ein ganz besonderes Erlebnis geniessen: Paul Sommer nahm uns mit auf einen zweitägigen Ritt „à la Sommerreisen“. Die Route führte uns von Huttwil über Fritzenfluh, Ahorn, Lushütte, Hinterarni, Hornbachpinte, Freudigenegg und Oberwald zurück nach Huttwil. Zwei Tage voller Natur, Bewegung und Begegnungen – einfach traumhaft! Paul hat uns sicher durch die sanften Hügel des Emmentals geführt und uns unvergessliche Momente beschert.

Ende Oktober war eigentlich ein Ausritt bei Faval Lilia mit anschliessendem ZEN-Höck in Magglingen (BE) geplant. Leider waren wir nur zu zweit, und das Pferd von Lilia war in der Rehabilitationsphase. Deshalb haben wir beschlossen, den Anlass auf 2026 zu verschieben.



Anfang November traf sich dann eine kleine Gruppe in Huttwil zu einem Ausritt unter der Leitung von Sandra Hagmann und Katleen Krieger. Sie starteten im Nebel, doch schon bald zeigte sich die Sonne und bescherte uns herrliches Herbstwetter. Nach dem Ritt stiessen weitere ZEN-Mitglieder dazu, und wir genossen gemeinsam feinen Zopf, Glühwein, Tee, Chips und zum Abschluss frisch gebackene Gützi aus Wasen. Ein gemütlicher, fröhlicher Ausklang, der uns allen gut tat.

Das absolute Highlight für uns alle waren natürlich die Distanzritte! Mehrere ZEN-Mitglieder haben in diesem Jahr grossartige Leistungen gezeigt – unter anderem bei den Ritten in Rumendingen (BE), Lodrino (TI), Beinwil (AG), Affoltern am Albis (ZH) und Zauggenried (BE). Ein riesiges Kompliment an alle Reiterinnen und ihre treuen Pferde – ihr habt euch fantastisch geschlagen!

Zum Jahresabschluss treffen wir uns am 23. Januar 2026 im La Marmite in Bannwil (BE), um unsere neue ZEN-Meisterin 2025 zu küren. Dieser Abend ist für uns alle etwas ganz Besonderes – eine Gelegenheit, gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken, Erfolge zu feiern und Pläne für die Zukunft zu schmieden. In fröhlicher Runde, umgeben von Freunden und feinem Essen, wird dieser Anlass garantiert unvergesslich und stärkt einmal mehr unseren Zusammenhalt. Die Vorfreude auf das kommende Jahr ist jetzt schon spürbar!

Die wunderschöne Trophäe als ZEN Meisterin 2025 darf Susanne entgegennehmen, der zweite Platz geht an mich und den dritte Platz darf Lilia empfangen. Alle Grooms wurden geehrt. Das beste ZEN Pferd 2025 wurde Hissane Sahelia. Herzliche Gratulation nochmals an alle Teilnehmer, Pferde und Grooms. An diesem Abend ging definitiv niemand mit leeren Händen nach Hause.

So geht ein weiteres Jahr voller Abenteuer, Herausforderungen und wunderschöner Momente in unserer ZEN-Community zu Ende. Die Vorfreude auf das 2026 ist schon jetzt spürbar – alle sind gespannt auf die neuen Erlebnisse, die uns erwarten. Besonders schön: Unser Mitgliederbestand ist 2025 weiter gewachsen, was uns sehr freut!

An dieser Stelle möchte ich mich von Herzen bei allen ZEN-Mitgliedern bedanken: Für euren Einsatz, eure Ideen und die vielen Teilnahmen an unseren Anlässen. Ein großes Dankeschön auch an unsere Familien und natürlich an unsere treuen Vierbeiner – ohne euch wäre all das nicht möglich.

Der grösste Dank geht jedoch an Adrian & sein Team von der Reist-Örgeli AG. Dank euch dürfen wir wie alle Jahre wieder die einzigartigen, handgefertigten ZEN-Trophäen in den Händen halten.

Von Herzen wünsche ich allen Mitgliedern samt vierbeinigen Begleitern alles erdenklich Gute bei bester Gesundheit.

Ettiswil, im Januar 2026

Vanessa Herzig, Regionalgruppenleiterin ZEN



Swiss Endurance Kilometer-Liste  
ZEN-Mitglieder (Stand 12/2025):  
Braun Therese – 23'068 km  
Imhof Judith – 5'816 km  
Herzig Vanessa – 5'216 km  
Wildi Samantha – 4'890 km  
Weber Stephanie – 3'423 km  
Imhof Adri – 1'885 km  
Greub Anita – 1'261 km  
Greub Barbara – 924 km  
Koch Susanne – 357 km  
Landis Joy – 289 km  
Corbat Grischa – 246 km  
Faval Lilia – 78 km  
Rüedi Tanja – 47 km